

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, 30. April 1988, 7.45 Uhr:

Laut Wetterdienst sind auch heute vereinzelte Schauer möglich.
Die Schneefallgrenze liegt bei 2000m. Auf den Bergen wehen
schwache Ost- bis Südwinde.

Der geringe Niederschlag bringt keine Verschlechterung der
Lawinensituation. Auf höher gelegenen Verkehrsverbindungen
besteht daher nur eine örtlich geringe Gefahr durch Naßschnee-
lawinen.

In den Tourengebieten hat die Neuschneeeauflage die Verfestigung
der Schneedecke in Lagen unter ca. 2300m verhindert. Hier ist
eine örtlich mäßige Gefahr durch Lockerschnee und Schneebrettla-
winen zu beachten. In Lagen über ca. 2500m sind unverändert
sichere Verhältnisse anzutreffen.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: S	6 km/h	Böen:	- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: SSO	15 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: NW	17 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: N	11 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: NO	15 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um 2 Grad in 3000 m : um -3 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die
zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu
beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungs-
männer und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und
Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereit-
schaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab
Sonntag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr